



In Leichter Sprache

LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg

Westfälisches Landes-Museum
für Industrie-Kultur



Hier können Sie viel erleben:

Das Schiffs-Hebe-Werk Henrichenburg

ist sehr groß und hoch.

Sie sehen es schon von Weitem.

In Deutschland gibt es viele Kanäle.

Aber das Wasser in den Kanälen ist verschieden hoch.

Bei Henrichenburg kommen 2 Kanäle zusammen.

Das Wasser in einem Kanal ist viel höher
als das Wasser im anderen Kanal.

Die Schiffe konnten nicht einfach
in den anderen Kanal fahren.

Deshalb haben die Menschen
das Schiffs-Hebe-Werk gebaut.



Das Schiffs-Hebe-Werk funktionierte wie ein **großer Aufzug**.

Das Schiff fuhr in den Aufzug hinein.

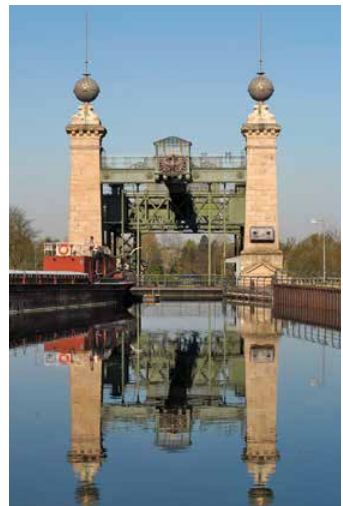
Dann stieg dieser Aufzug mit dem Schiff nach oben oder nach unten.

Die Schiffe konnten dann auf dem anderen Kanal weiterfahren.

Sie können **viele Gebäude** besichtigen.

Zum Beispiel:

- Die beiden oberen **Türme**.
Von hier aus können Sie beide Kanäle sehen.
- Im **Kessel-Haus** erfahren Sie, wie das Hebe-Werk gebaut wurde.



- In der **Maschinen-Halle** sehen Sie Maschinen und Modelle.
An einem **Modell** können Sie ausprobieren, wie das Hebe-Werk funktioniert.
Sie können auch viel anfassen.
- Oben am Kanal ist das **Hafen-Gebäude**.
Hier sehen Sie immer verschiedene Ausstellungen.
Sie heißen **Sonder-Ausstellungen**.



Im **Internet** sehen Sie,
welche Sonder-Ausstellung es gerade gibt:

Hier können Sie sich informieren:

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70

Internet: www.lwl-industriemuseum.de





Schiffe

- **Oben** am Schiffs-Hebe-Werk sehen Sie alte Dampf-Schiffe auf dem **Kanal**.
- **Unten** ist das **Motor-Schiff Franz-Christian**.
In diesem Schiff ist eine Ausstellung.
In der Ausstellung sehen Sie:
So haben die Arbeiter früher auf dem Schiff gelebt.
- **Im Sommer** können Sie **unten** ein paarmal am Tag mit einem Schiff auf den Kanälen fahren.
Dieses Schiff heißt **Henrichenburg**.
Die Fahrt dauert meistens 1 bis 2 Stunden.





Museums-Laden

Zum Museum gehört ein Museums-Laden.

Der Museums-Laden ist im Erd-Geschoss
vom Eingangs-Gebäude.

Sie können Bücher, Spielzeug
und Geschenke kaufen.

Sie können auch Modell-Bau-Teile kaufen,
aus denen Sie einen Dampfer bauen können.

Museums-Café

Unten am Wasser ist ein Café
in einem alten **Bus**.

Hier gibt es Kaffee und Kuchen.
Und Sie können zu Mittag essen.
Im **Sommer** können Sie
hier draußen sitzen.



Es gibt **keine Rampe**
in den Bus.



Oben am Wasser ist
das **Café Schatzinsel**.
Es hat nur im Sommer geöffnet.



Für Kinder: Unsere Spielplätze

Oben am Wasser haben wir einen Wasser-Spielplatz.
Dort gibt es eine Kletter-Wand, ein Floß und
ein Modell von dem Schiffs-Hebe-Werk.

Hier können Sie sich informieren:

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70

E-Mail: schiffshebewerk@lwl.org



Informationen für Menschen mit Behinderung

Für gehörlose Menschen und Menschen mit Hör-Behinderung

Sie können Führungen
in Deutscher Gebärdensprache buchen.
Die Führung dauert **1 Stunde und 30 Minuten**.
An einigen Tagen kostet die Führung **nichts**.



Hier können Sie sich informieren:

E-Mail: schiffshebewerk@lwl.org

Fax: 0 23 63 – 97 07 12



Für Menschen mit Seh-Behinderung

Sie können Führungen für blinde
und seh-behinderte Menschen buchen.
Die Führung dauert **1 Stunde und 30 Minuten**.
Es gibt ein Programm für blinde
und seh-behinderte **Schüler**.
Sie können Teile von einer **Dampf-Maschine** tasten.
Es gibt eine kostenlose **App als Hör-Führung**.
Diese App gibt es nur für Android-Smartphones.
Laden Sie sich die App schon vor Ihrem Besuch
herunter.



Sie können auch an Kasse 8 **Tablets**
für die Hör-Führung ausleihen.
Bringen Sie **Kopf-Hörer** mit.
Für **Kinder** gibt es eine **eigene Hör-Führung**.

Infos und Anmeldung

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70

E-Mail: schiffshebewerk@lwl.org



Blinden-Hunde

Sie dürfen Blinden-Hunde und Assistenz-Hunde
im Arbeits-Geschirr in die **Gebäude** mitnehmen.
Und auf die **Schiffe**.



Andere Hunde dürfen nur auf das Außen-Gelände.
Und in die Maschinen-Halle.

Für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten

Es gibt eine Führung für Menschen
mit Lern-Schwierigkeiten.

Sie heißt: **Auf die Leichte Tour**.

Die Führung dauert **1 Stunde und 30 Minuten**.

Kosten: 40 Euro für 1 Gruppe.

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen.



Infos und Anmeldung

Telefon: 0 23 65 – 9 24 84 10

E-Mail: b.klemm@diakonie-kreis-re.de



Infos für Rollstuhl-Fahrer und Menschen mit Geh-Behinderung

Einige Wege im Museum sind **holprig**.

Am Eingang vom Museum ist eine Rampe
und es gibt automatische Türen.

Es gibt 3 Aufzüge: Am Eingang,
am Kessel-Haus und im Hafen-Gebäude.

Auf dem **Schiff Henrichenburg**
ist **Platz für 5 Roll-Stühle**.

Sie kommen über eine **Rampe** auf das Schiff.

Auf das **Aussichts-Deck** kommen Sie über **3 Stufen**.

Auf das **Schiff Franz-Christian** kommen Sie
nur über **2 Stufen**.

Bis in den **Lade-Raum** sind es **10 Stufen**.

Auf die **Türme** kommen Sie nur über **Stufen**.

In der **Ausstellung** sind unter-fahrbare **Schau-Kästen**.



Es gibt ein **Programm für Schüler-Gruppen**.

Da können auch Kinder im Rollstuhl mitmachen.

Das Programm dauert zwischen 1 bis 1,5 Stunden.

Hier können Sie sich informieren:

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70





Wir verleihen Rollstühle

Sie können die Rollstühle an der Kasse ausleihen.
Das ist **kostenlos**.

Infos und Anmeldung

Telefon: 0 23 63 – 97 07 42



Sie können sich hinsetzen

Im Museum stehen viele Bänke.
Dort können Sie sich ausruhen.



Behinderten-Toiletten

Es gibt 4 Behinderten-Toiletten:

- 1 **unten** am Schiffs-Hebe-Werk.
- 3 **oben** am Schiffs-Hebe-Werk.

Auf einem **Gelände-Plan** sehen Sie,
wo diese Toiletten genau sind.



Auf den Schiffen gibt es
keine Behinderten-Toiletten.



Wie komme ich zum Museum?

Ich komme mit Bus oder Bahn

- Sie kommen am **Haupt-Bahnhof in Recklinghausen an.**
- Sie nehmen den Bus mit der **Nummer 231** Richtung Lünen-Brambauer.
- Steigen Sie an der Haltestelle **Am Alten Hebewerk** aus.
- Von der Haltestelle Am Alten Hebewerk bis zum Museum sind es **220 Meter.**
- Gehen Sie über die **Provinzialstraße.** Dort beginnt die Straße **Am Hebewerk.**
- Gehen Sie 200 Meter geradeaus weiter auf der Straße **Am Hebewerk.**
- Sie sehen das Museum auf der **rechten Seite.**



Ich komme mit dem Auto

Adresse für das Navigations-Gerät:

Am Hebewerk 26

45 731 Waltrop



Ich brauche einen Behinderten-Parkplatz

Gegenüber vom Eingang vom Museum gibt es **1 Behinderten-Parkplatz** und andere Park-Plätze.

Sie sind **50 Meter** vom Museum entfernt.

Adresse vom Museum

LWL-Industriemuseum

Schiffshebewerk Henrichenburg

Westfälisches Landes-Museum für Industrie-Kultur

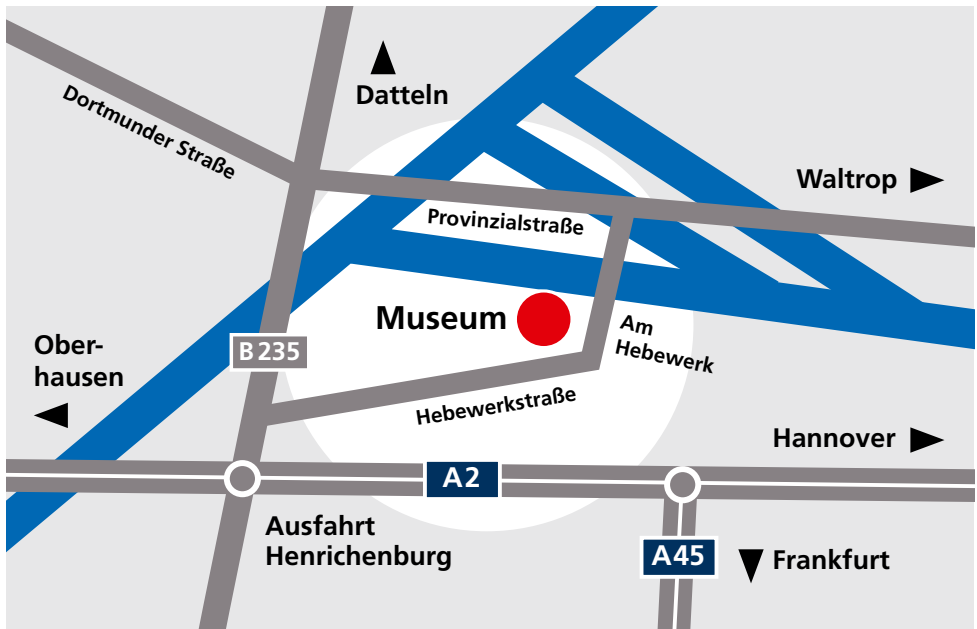
Am Hebewerk 26 · 45 731 Waltrop

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70

Telefax: 0 23 63 – 97 07 12

E-Mail: schiffshebewerk@lwl.org

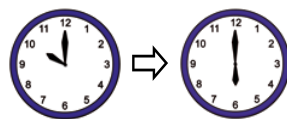
Internet: www.lwl-industriemuseum.de



Öffnungs-Zeiten vom Museum

Dienstag bis Sonntag

von 10 bis 18 Uhr.



Montags hat das Museum **geschlossen**.

Feiertage und Urlaub

An den **Feiertagen** hat das Museum **geöffnet**.

Der Feiertag ist an einem Montag?

Dann hat das Museum geöffnet.



Das Museum hat **geschlossen**:

Vom 24. Dezember bis 2. Januar.



Eintritts-Preise

Erwachsene	5,00 €	
Erwachsene mit Ermäßigung	2,50 €	
Minderjährige (bis 18 Jahre)	frei	
Gruppe mit 16 Erwachsenen	4,50 € pro Person	

Eintritts-freie Tage



An einigen Tagen ist der Eintritt frei.

Auf dieser Internet-Seite bekommen Sie Infos:

www.eintrittsfrei.lwl.org

Informationen für Menschen mit Behinderung

finden Sie im Internet:

www.inklusion-kultur.lwl.org



Oder Sie rufen an:

Telefon: 0 23 63 – 9 70 70



Mehr Infos über das Schiffs-Hebe-Werk

Henrichenburg finden Sie im Internet:

www.lwl-industriemuseum.de



↗ Klicken Sie auf **Standorte**.

↗ Klicken Sie auf das **Foto** von der **Zeche Nachtigall**.

↗ Klicken Sie auf **Besucherinfo**.

↗ Dann klicken Sie auf **Barrierefreiheit**.

↗ Klicken Sie auf ein **blaues Symbol**.



Jetzt können Sie Fotos

von Wegen vom Museum sehen.

Und von den Häusern vom Museum.

An der Kasse im Museum bekommen Sie

einen Plan vom Gelände.

So finden Sie sich gut zurecht.



Impressum

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48 133 Münster

Telefon: 02 51 – 5 91 01

Telefax: 02 51 – 5 91 33 00

E-Mail: lwl@lwl.org

Internet: www.lwl.org

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er wird vertreten durch den LWL-Direktor Matthias Löb.

Koordination und Redaktion:

Dr. Regine Prunzel, Sarah Pfeil, Michael Grünwald, Antonia Borgmann

Gestaltung: Kreativbüro Dülmen

Druck: Druck & Verlag Kettler GmbH, Bönen

Bildnachweis: alle Fotos LWL-Industriemuseum/Annette Hudemann

Illustrationen und Siegel:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

© Inspired Services Publishing Ltd Cotswolds

Mehr Informationen unter: www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics

© Valuing People clipart collection, <http://www.valuingpeopleclipart.org.uk/>

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe. More information at:

www.inclusion-europe.org/etr

© Siegel für Leichte Sprache: Netzwerk Leichte Sprache e.V.

Sprache und Lesbarkeit:

Übersetzung und Prüfung auf Leichte Sprache:

© Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet gGmbH, 2017

www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de

